



# HALBJAHRESFINANZBERICHT 2013

DER

## **Raiffeisenlandesbank Vorarlberg**

Waren- und Revisionsverband

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

6900 Bregenz, Rheinstraße 11

ISD § 87 (1) BÖRSEGESETZ

PER 30.06.2013

## Inhaltsverzeichnis

1.	Verkürzter Halbjahresabschluss .....	3
1.1.	Verkürzte Bilanz per 30.06.2013 .....	3
1.2.	Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2013 .....	4
1.3.	Erläuternder Anhang .....	5
2.	Halbjahreslagebericht .....	6
3.	Erklärung der gesetzlichen Vertreter .....	8

# 1. Verkürzter Halbjahresabschluss

## 1.1. Verkürzte Bilanz per 30.06.2013

	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum
IN TEUR	30.06.13	31.12.12
<b>AKTIVA</b>		
KASSENBESTAND, GUTHABEN BEI ZENTRALNOTENBANKEN	19.156	14.328
SCHULDITITEL ÖFFENTLICHER STELLEN	790.218	652.301
FORDERUNGEN AN KREDITINSTITUTE	2.536.559	2.735.825
FORDERUNGEN AN KUNDEN	1.175.018	1.195.787
SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND ANDERE FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE	1.919.169	1.741.769
AKTIEN UND ANDERE NICHT FESTVERZINSLICHE WERTPAPIERE	34.533	40.019
BETEILIGUNGEN	39.498	38.718
ANTEILE AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	158.856	158.857
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DES ANLAGEVERMÖGENS	481	663
SACHLANLAGEVERMÖGEN	32.057	32.440
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	32.993	44.908
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	9.569	9.654
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>6.748.108</b>	<b>6.665.272</b>
<b>POSTEN UNTER DER BILANZ</b>		
AUSLANDSAKTIVA	1.490.950	1.322.869
	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum
IN TEUR	30.06.13	31.12.12
<b>PASSIVA</b>		
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN	3.640.855	3.829.856
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KUNDEN	1.097.643	1.046.905
VERBRIEFTE VERBINDLICHKEITEN	1.668.813	1.477.482
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	80.612	53.296
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.722	2.450
RÜCKSTELLUNGEN	23.879	24.666
GEZEICHNETES KAPITAL	28.398	28.398
KAPITALRÜCKLAGEN	68.927	68.927
GEWINNRÜCKLAGEN	79.199	79.199
HAFTRÜCKLAGEN GEM. § 23 Abs. 6 BWG	35.006	35.006
BILANZGEWINN	15.118	12.113
UNVERSTEUERTE RÜCKLAGEN	6.937	6.974
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>6.748.108</b>	<b>6.665.272</b>
<b>POSTEN UNTER DER BILANZ</b>		
EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	125.483	121.673
KREDITRISIKEN	275.449	294.346
ANRECHENBARE EIGENMITTEL GEM. § 23 Abs. 14	288.777	289.354
ERFORDERLICHE EIGENMITTEL GEM. § 22 Abs. 1	174.144	180.654
AUSLANDSPASSIVA	1.821.548	2.069.777

## 1.2. Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2013

VERKÜRZTE GEWINN-/UND VERLUSTRECHNUNG		Ertrag/ Aufwand	Ertrag/ Aufwand
in TEUR		01.01.-30.06.2013	01.01.-30.06.2012
1.	Zinsen und ähnliche Erträge	58.659	63.583
2.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen insgesamt:	-48.530	-50.992
<b>I.</b>	<b>NETTOZINSERTRAG (1.-2.)</b>	<b>10.128</b>	<b>12.591</b>
3.	Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	6.906	5.229
4.	Provisionserträge	11.438	11.112
5.	Provisionsaufwendungen	-5.931	-4.957
6.	Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	410	599
7.	Sonstige betriebliche Erträge	4.725	4.575
<b>II.</b>	<b>BETRIEBSERTRÄGE</b>	<b>27.676</b>	<b>29.149</b>
8.	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-16.179	-15.451
9.	Wertberichtigungen auf Anlagegüter	-904	-938
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-337	-369
<b>III.</b>	<b>BETRIEBSAUFWENDUNGEN</b>	<b>-17.421</b>	<b>-16.758</b>
<b>IV.</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>10.255</b>	<b>12.391</b>
11./12.	Ertrags-/Aufwandssaldo aus Wertberichtigungen auf Forderungen und Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken	-3.128	-1.073
13./14.	Ertrags-/Aufwandssaldo aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	6.806	5.279
<b>V.</b>	<b>HALBJAHRESERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>13.933</b>	<b>16.597</b>
17.	Ao. Ergebnis	0	0
18.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.947	-1.244
19.	Sonstige Steuern, soweit nicht in Pos. 18. auszuweisen	-1.657	-1.335
<b>VI.</b>	<b>HALBJAHRESÜBERSCHUSS (+) /-FEHLBETRAG (-)</b>	<b>10.329</b>	<b>14.018</b>

### 1.3. Erläuternder Anhang

Bei der Aufstellung des verkürzten Halbjahresabschlusses wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie beim Jahresabschluss angewendet.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Die Bilanzsumme stieg gegenüber dem 31.12.2012 um 1,2% von EUR 6.665 Mio. auf EUR 6.748 Mio. Zur Liquiditätsbeschaffung über Zentralnotenbanken wurden verstärkt Wertpapiere von öffentlichen Stellen zur Besicherung angekauft. Der Rückgang bei den Forderungen an Kreditinstitute resultiert aus dem geringeren Liquiditätsbedarf der angeschlossenen Institute.

Im Bereich der Eigenmittel wurden keine Rücklagendotierungen berücksichtigt.

Der Rückgang beim Nettozinsenertrag ergibt sich aus einer Verringerung der Zinsspanne und aus Mindererträgen aus dem Interbankenmarktkonzept. Die sonstigen Betriebserträge stiegen um 6,0% auf EUR 17,5 Mio.

Die Betriebsaufwendungen stiegen im Vergleich zum vorjährigen Halbjahresabschluss beim EDV-Aufwand, beim Personalaufwand und beim Beratungsaufwand.

Die Wertberichtigungen auf Kundenforderungen sowie auf Wertpapieren und Beteiligungen wurden mit dem zum Berichtszeitpunkt erwarteten Wertberichtigungsbedarf angesetzt. Bei den Wertpapieren wurden durch Verkauf bzw. Tilgung stille Reserven realisiert. Die Bündelung von Sektorbeteiligungen in der Raiffeisenzentralbank führt zu einer Realisierung von stillen Reserven. Den daraus erwartenden Effekt haben wir mit 50 % zum 30.6.2013 abgegrenzt.

Bereits bekannte Aufwands- und Ertragspositionen wurden im Halbjahresabschluss abgegrenzt.

Bregenz, am 26. August 2013  
Der Vorstand



**Betriebsökonom Wilfried Hopfner**  
Vorstandsvorsitzender

**Sektorstrategie, Verbund,  
Öffentlichkeitsarbeit**

Personalmanagement, Privatkunden,  
Finanz-/Kapitalmärkte

Innenrevision, Kommunikation,  
Organisationsentwicklung,  
Moderne Genossenschaft/  
Genossenschaftswesen



**Dr. Johannes Ortner**  
Stv. Vorstandsvorsitzender

**Markt**

Immobilien/Beteiligungen, Firmen-  
kunden, Raiffeisenbank in Bregenz

Moderne  
Genossenschaft/Gemeinde- u.  
Kommunalservice

Raiffeisen Versicherungsmakler  
Vorarlberg GmbH, AIL AG



**Mag. Michael Alge**  
Vorstandsmitglied

**Marktfolge, IT**

Kreditmanagement,  
Banksteuerung, Servicebank

Compliance/AML, Recht,  
Organisation

Raiffeisen Rechenzentrum  
reg. GenmbH & Co KG

## 2. Halbjahreslagebericht

Der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ist es im 1. Halbjahr 2013 wiederum gut gelungen, trotz schwierigerer wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ihrem Auftrag nachzukommen, die Raiffeisenbanken und die eigenen Firmen- als auch Privatkunden mit passenden Finanzdienstleistungen zu unterstützen.

Die Bilanzsumme ist im Berichtszeitraum nur geringfügig um 1,2 % gestiegen. Das kundenseitige Ausleihungsvolumen ging in den ersten sechs Monaten um 1,7 % oder EUR 20,8 Mio. leicht zurück. Der Rückgang resultiert aus Tilgungen im Firmenkundenbereich, die aufgrund der Zurückhaltung bei Neuinvestitionen (noch) nicht kompensiert werden konnten. Unsere Markteinschätzung gibt aber zur Hoffnung Anlass, dass sich das bis Jahresende verbessern wird. Die Forderungen an Kreditinstitute sind hingegen stark um EUR 199,2 Mio. oder 7,3% gesunken aufgrund des stark rückläufigen CHF-Refinanzierungsbedarfes unserer Raiffeisenbanken. Der große Zuwachs bei den Wertpapieren um EUR 309,8 Mio. ist auf marktbedingte Zukäufe und Nachbeschaffungen von Collaterals zurückzuführen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind um EUR 189 Mio. gesunken, ein Resultat des Zuwachses um EUR 242 Mio. bei der Mittelaufbringung im Bereich der verbrieften Verbindlichkeiten und Ersteinlagen.

Bei den anrechenbaren Eigenmitteln zum 30.6. sind keine Rücklagendotierungen berücksichtigt.

Der Rückgang des Nettozinsertes gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um rund EUR 2,4 Mio. ist auf eine Verringerung der Margen und auf Mindererträge aus dem Interbankenmarktkonzept zurückzuführen. Im Interbankenmarktkonzept ist die Bepreisung im Geschäft mit unseren Raiffeisenbanken festgelegt. Unsere Vorschauwerte zeigen uns aber aus jetziger Sicht für das Jahresende Verbesserungen auf und wir rechnen damit, dass wir sowohl im Bereich Treasury als auch im RLB-eigenen Kundengeschäft über dem Vorjahresergebnis liegen werden. Bei der Steigerung der Betriebserträge um rd. EUR 1 Mio. fallen v.a. die Erhöhung der Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen ins Gewicht.

Die Erhöhung bei den allgemeinen Verwaltungsaufwendungen resultiert im Wesentlichen aus geplanten Investitionen ins Personal und erhöhtem EDV-Aufwand und Beratungsaufwand.

Die Wertberichtigungen auf Kundenforderungen sowie auf Wertpapieren und Beteiligungen wurden mit dem zum Berichtszeitpunkt erwarteten Wertberichtigungsbedarf angesetzt. Das positive Bewertungsergebnis von EUR 6,8 Mio. bei den Wertberichtigungen auf Wertpapieren und Beteiligungen ist auf Buchwertgewinne durch den Verkauf bzw. die Tilgung von fälligen Wertpapieren zurückzuführen, ebenso führt die beschlossene Bündelung von Sektorbeteiligungen in der Raiffeisenzentralbank zur Aufdeckung von stillen Reserven, die wir im halben erwarteten Ausmaß per 30.6.2013 abgegrenzt haben.

Das Halbjahresergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verringert sich gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode aufgrund der dargestellten Veränderungen auf 13,9 Mio.

Im Risikomanagement gehen wir gemäß den im Risikomanagementhandbuch der Raiffeisenlandesbank festgelegten Richtlinien vor. Das Gesamtbankrisiko als auch die

darin enthaltenen Risikoarten wurden monatlich im Risikobericht an den Vorstand detailliert dargestellt und überwacht. Die RLB Vorarlberg verfügt über eine gute Risikotragfähigkeit und befindet sich im ökonomischen als auch im Going-Concern Steuerungskreis wesentlich unter der Risikodeckungsmasse. Ein Limitüberwachungssystem sorgt für die Einhaltung der vom Vorstand vorgegebenen Limite sowohl auf Gesamtbankebene als auch hinsichtlich der Risikoarten.

In den lt. Risikomanagementhandbuch vorgesehenen tourlichen Sitzungen der Risikosteuerungsgremien wie Risiko-, Kreditrisiko-, Marktrisiko- und Liquiditätsrisiko-Komitee wurden die jeweils aktuellen Risikothemen lt. den vorgelegten Berichten eingehend behandelt und allfällig notwendige Maßnahmen gesetzt.

Um einen Überblick über die Risiken der Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg zu erhalten, wurden im ersten Halbjahr Managementgespräche mit dem Vorstand/der Geschäftsleitung jeder einzelnen Raiffeisenbank durchgeführt. Ebenso wurden in den quartalsweise stattfindenden Sitzungen des Früherkennungsausschusses die qualitativen und quantitativen Risikoberichte der Raiffeisenbanken analysiert.

Für den weiteren Verlauf des Jahres 2013 erwarten wir eine leichte Besserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und damit einhergehend eine Verbesserung der Stimmung in der Vorarlberger Wirtschaft. Wir setzen weiter auf unser regionales Engagement und werden gemäß unserem Geschäftsmodell mit Kompetenz und Qualität, mit einem Bekenntnis zur Nähe und zum persönlichen Kontakt zu unseren Kunden den sich uns stellenden Herausforderungen begegnen. Im gedeihlichen Mit.Einander mit unseren Raiffeisenbanken, unseren Privat- und Firmenkunden sowie unseren Geschäftspartnern wollen wir gezielt an der nachhaltigen Gestaltung des Lebens- und Wirtschaftsraumes Vorarlberg weiterarbeiten und alle Anstrengungen unternehmen, auch heuer wieder ein zufriedenstellendes Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zu erreichen.

Bregenz, am 26. August 2013  
Der Vorstand

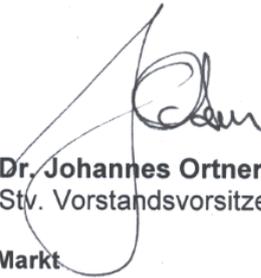


**Betriebsökonom Wilfried Hopfner**  
Vorstandsvorsitzender

**Sektorstrategie, Verbund,  
Öffentlichkeitsarbeit**

Personalmanagement, Privatkunden,  
Finanz-/Kapitalmärkte

Innenrevision, Kommunikation,  
Organisationsentwicklung,  
Moderne Genossenschaft/  
Genossenschaftswesen



**Dr. Johannes Ortner**  
Stv. Vorstandsvorsitzender

**Markt**

Immobilien/Beteiligungen, Firmen-  
kunden, Raiffeisenbank in Bregenz

Moderne  
Genossenschaft/Gemeinde- u.  
Kommunalservice

Raiffeisen Versicherungsmakler  
Vorarlberg GmbH, AIL AG



**Mag. Michael Alge**  
Vorstandsmitglied

**Marktfolge, IT**

Kreditmanagement,  
Banksteuerung, Servicebank

Compliance/AML, Recht,  
Organisation

Raiffeisen Rechenzentrum  
reg. GenmbH & Co KG

### 3. Erklärung der gesetzlichen Vertreter

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Zwischenabschluss der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Zwischenabschluss bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Bregenz, am 26. August 2013  
Der Vorstand

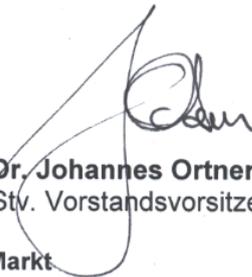


**Betriebsökonom Wilfried Hopfner**  
Vorstandsvorsitzender

**Sektorstrategie, Verbund,  
Öffentlichkeitsarbeit**

Personalmanagement, Privatkunden,  
Finanz-/Kapitalmärkte

Innenrevision, Kommunikation,  
Organisationsentwicklung,  
Moderne Genossenschaft/  
Genossenschaftswesen



**Dr. Johannes Ortner**  
Stv. Vorstandsvorsitzender

**Markt**

Immobilien/Beteiligungen, Firmen-  
kunden, Raiffeisenbank in Bregenz

Moderne  
Genossenschaft/Gemeinde- u.  
Kommunalservice

Raiffeisen Versicherungsmakler  
Vorarlberg GmbH, AIL AG



**Mag. Michael Alge**  
Vorstandsmitglied

**Marktfolge, IT**

Kreditmanagement,  
Banksteuerung, Servicebank

Compliance/AML, Recht,  
Organisation

Raiffeisen Rechenzentrum  
reg. GenmbH & Co KG